

Basketball Herren

2. Regionalliga

TSV Neustadt – Bürgerfelder TB	78:80
Quakenbrück – SC Langenhagen	89:87
Devils Bramsche – TK Hannover	123:69
Hagener SV – TSG Westerstede	40:66
Wolfenbüttel – Oldenburg II	75:59

1. TSG Westerstede	11	903:727	20
2. Red Devils Bramsche	10	917:782	16
3. VfL Hameln	10	794:724	14
4. Bürgerfelder TB	11	852:778	14
5. TSV Neustadt	10	770:772	12
6. MTV/BG Wolfenbüttel	11	728:720	10
7. SC Langenhagen	11	870:811	10
8. TSV Quakenbrück	10	699:776	8
9. BA Oldenburg II	11	781:782	8
10. TK Hannover	10	647:830	4
11. Hagener SV	11	595:854	0

Handball Herren

Regionsoberliga 2

Nienburg II – TSV Neustadt	27:21
HSC Hannover II – TSV Andernert III	n. g.

1. Garbsener SC	11	353:300	19: 3
2. Friesen Hänigsen	11	347:317	16: 6
3. VfL Uetze	11	359:321	15: 7
4. HSG Wennigsen/G.	11	332:312	13: 9
5. SG Immensen/L.	11	332:316	13: 9
6. HSC Hannover II	10	324:302	12: 8
7. Lehrt SV II	11	344:345	12: 10
8. TuS Altwarmbüchen	11	328:320	12: 10
9. Herrenhausen/S.	11	308:284	12: 10
10. TSV Andernert III	10	308:300	10: 10
11. TuS Bothfeld	11	311:315	10: 12
12. SG Letter 05	11	313:396	5: 17
13. Nienburg II	11	287:346	2: 20
14. TSV Neustadt	11	282:354	1: 21

Tischtennis

Verbandsliga Süd He.

TTV Seelze – Hannover 96	7:9
VfB Peine – SC Marklohe	0:9
Hannover 96 – RV Dinklar	n. g.
RSV Braunschweig – SC Marklohe	n. g.

1. Hannover 96	10	85:36	18: 2
2. SC Marklohe	10	86:35	17: 3
3. Union Salzg.	9	76:31	16: 2
4. RV Dinklar	9	59:61	9: 9
5. TTV 2015 Seelze	10	61:65	9: 11
6. SC Hemmingen-W.	9	53:60	8: 10
7. Badenstedter SC	9	62:68	7: 11
8. RSV Braunschweig	9	49:66	6: 12
9. TSV Fuhlen	9	43:73	4: 14
10. VfB Peine	10	11:90	0: 20

Tischtennis

Verbandsliga Süd Da.

TTC Lechstedt – Engelbostel-Sch.	5:8
Hannover 96 III – TuS Gümmer	8:4

1. RSV Braunschweig II	9	69:40	16: 2
2. MTV Engelbostel-Sch.	10	72:46	15: 5
3. TV Jahn Rehburg	9	61:47	13: 5
4. Hannover 96 III	10	65:60	11: 9
5. TuS Gümmer	10	65:62	10: 10
6. RSV Braunschweig III	9	52:55	9: 9
7. GW Hildesheim II	9	56:58	8: 10
8. TTC Borstel	9	53:64	7: 11
9. TTV Geismar	9	37:66	3: 15
10. TTC Lechstedt	10	42:74	2: 18

Wir für Sie

Sie haben Fragen oder Anregungen zu einem Sportbericht? Sie wollen Kritik oder Lob äußern? Sie haben einen Leserbrief oder wollen über Ihre sportliche Veranstaltung informieren? Dann setzen Sie sich mit uns in Verbindung. Ihre Meinung ist uns wichtig. Sportredakteur Stefan Dinse erreichen Sie unter Telefon (05 11) 5 18 29 07 und per E-Mail an sport@leine-zeitung.de.



O'Garros gutes Debüt reicht nicht

Basketball: 2. Regionalliga

VON MATTHIAS ABROMEIT

Diesmal haben die TSV Neustadt Shooters den Kürzeren gezogen. In einer erneut knappen Partie wie beim 78:77 im Hinspiel verloren sie in eigener Halle mit 78:80 gegen die BTB Royals aus Oldenburg – und damit den vierten Platz der 2. Regionalliga an den Gegner. Auch das starke Debüt von Samuel O'Garro mit 20 Punkten konnte das nicht verhindern.

Mit einem 13:0-Punkte-Lauf zum 16:3 hatten die Neustädter den besseren Start. Der Vorsprung war beim 36:34-Pausenstand aber fast wieder aufgezehrt. Nach dem Wechsel folgte der nächste Rückschlag. „Den Gästen wurden immer wieder Freiwürfe zugesprochen – und wir haben vorn zu viele Fehler produziert“, berichtete Teamsprecher Jan Gebauer. Nach 14 Punkten in Folge für den Gegner stand es nach drei Vierteln 52:62.

Die Partie wurde hektischer. „Oldenburgs Tobias Hellmich hat unseren Boris Vorkapic mit einem Ellbogenstoß an den Hals niedergestreckt. Die Schiedsrichter hatten es aber nicht gesehen“, kritisierte Gebauer. „In der Folge entwickelte sich eine Rangelei, bei der das Spiel kurz vor dem Abbruch stand.“ Erst nach einigen Minuten beruhigten sich die Gemüter. Beide

Coaches verständigten sich darauf, Vorkapic und Hellmich nicht mehr einzusetzen. Als sich die Neustädter darauf mit einer 13:2-Punkte-Serie die Führung zurückholten, brach Oldenburgs Coach die Absprache und schickte auch Hellmich wieder aufs Feld. Von den Fans wurde er fortan bei jedem Ballkontakt ausgepöflet. Die Partie wurde noch hitziger. Die Neustädter verloren ihre Führung und lagen 90 Sekunden vor Abpfiff nach einem der wenigen Royals-Dreier mit 73:79 zurück.

Entschieden war die Partie aber nicht. Ein Layup von Michael Birkenhagen und ein Dreier von Sven Grevesmühl – 20 Sekunden vor Ende stand es 78:79. Nach einem verwandelten Freiwurf der Gäste rollte Michael Anis Korbleger zum erhofften Ausgleich in letzter Sekunde aus dem Korb.

„24 Ballverluste waren eindeutig zu viel. Das war unser Fehler. Aber die ungleiche Foulverteilung von 16 zu 34 gegen uns können wir nicht akzeptieren“, sagte Gebauer und verteilte noch ein Lob: „Samuel O'Garro hat genau das gezeigt, was wir von ihm erwarten, und da ist noch Luft nach oben.“

TSV Neustadt: O'Garro (20), Sheard (17), Grevesmühl (14), B. Vorkapic (9), Birkenhagen (6), Gebauer (5), Insinger (3), Holsten (2), Ani (2), Collignon, Benkelberg, Chami



Es geht hoch her in der Partie der Neustadt Shooters gegen die Royals: TSV-Neuzugang Samuel O'Garro springt in dieser Szene ab – Tobias Hellmich (links) und Patrick Bartels können nicht eingreifen. O'Garro sammelt 20 Punkte für den Gastgeber. Chris

Starke Seelzer sind gegen 96 dicht dran

Tischtennis: Verbandsliga, Damen und Herren

VON STEFAN DINSE

Kapitän Nils Lohmann hat seinem TTV 2015 Seelze im Wortsinn arg gefehlt. Er musste in der Herren-Verbandsliga-Partie gegen Hannover 96 früher los – und verpasste daher das Schlussspiel, für das er vorgesehen war. Das Duell mit dem Primus ging mit 7:9 verloren. „Wir haben taktisch super aufgestellt. Dass wir überhaupt das letzte Doppel erreichen, damit war nicht zu rechnen“, sagte Alexander Vogel, Nummer zwei des TTV.

96 trat indes ohne seine etatmäßige Zwei an, Ondrej Kunz. Die Seelzer behielten ihre normale Aufstellung in den Doppeln bei, das zahlte

sich in einer 2:1-Führung aus. Jan Wassermann/Nils Dahle vergaben gar Matchbälle im fünften Satz und verpassten das 3:0 hauchdünn. Im oberen Paarkreuz war 96 mit Ex-Zweitligaspieler Richard Hoffmann zu stark, Dahle und Sebastian Reh glänzten dafür unten mit einem 4:0. In der Mitte siegte Lohmann, Wassermann unterlag Mikael Hartstang mit 12:14 im Entscheidungssatz. „Das war der Knackpunkt. Wir standen kurz vor der größten Überraschung. Nils hat sich zwar geärgert, aber wir haben alles richtig gemacht“, kommentierte Vogel.

„Mit etwas mehr Glück wäre ein Remis drin gewesen“, kommentierte Anke

Donges das 4:8 des TuS Gümmer in der Damen-Verbandsliga bei Hannover 96 III.

Die Spielführerin verlor mit Silvia Fecht das erste Doppel im fünften Satz (7:11), das sollte sich als gravierend erweisen. „Gehen wir mit 2:0 aus den Doppeln, läuft es wohl anders“, sagte Donges. 96 bot eine neue Kraft auf, Kateryna Somova aus der Ukraine spielte an Position vier sehr stark. „Sie soll wohl im Sommer hier studieren, hat keinen QTTR-Wert“, berichtete Donges. Somova und die Nummer eins, Sabrina Dewenter, waren vom TuS nicht zu schlagen. Svenja Kruse glückte noch der Punkt zum 4:5, mehr wollte nicht gelingen.

Neustädtern fehlt beim 21:27 die Kraft

Handball: Regionsoberliga

Der TSV Neustadt bleibt als einziges Team in der Regionsoberliga sieglos. Durch die 21:27 (10:12)-Niederlage bei der HSG Nienburg II rutschten die Gäste überdies auf den letzten Tabellenrang.

Obwohl die Neustädter arg ersatzgeschwächt nach Nienburg gereist waren, erwischten sie einen glänzenden Start. Das Team um Spielertrainer Sebastian Wolf ging mit 5:1 in Führung, vermochte den Vorsprung aber nicht zu verteidigen. „Wir hatten Schwierigkeiten mit der harten Gangart der Nienburger“, sagte Wolf.

Die Gäste gerieten mit 10:11 in Rückstand, gingen mit einem Zwei-Tore-Ab-

stand in die Halbzeit. „Zu diesem Zeitpunkt war noch nichts verloren“, betonte Wolf. Nach dem Seitenwechsel geriet die Wolf-Sieben beim 14:18 das erste Mal deutlicher in Rückstand.

Zum Schluss fehlte den Gästen die Kraft, um die Niederlage noch abzuwenden. Schließlich war Torjäger Moritz Barthauer angeschlagen in die Partie gegangen. „Zusätzlich zu den Ausfällen war das natürlich eine Schwächung für uns“, sagte Wolf.

TSV Neustadt: Hoppe, Kuhse – Barthauer (6/3), Wolf (5), Rudolf (3), Bruns (2), Zander (2), Wahren (2), Nießner (1), Giesecke bt